

Christian Dopheide

Zur Digitalisierung des Sozialen

Ethische und ökonomische Reflexionen



Nomos

Inhaltsverzeichnis

Aufbruch mit leichtem Gepäck	9
I. Eine sehr kurze Geschichte der Ethik	16
II. Diese Welt ist besser als ihr Ruf	33
III. Herkömmliche Probleme im Wettlauf mit ihrer Lösung	49
IV. Die Umbrüche der Gegenwart sind epochal	61
V. Auch die Soziale Frage stellt sich ab jetzt global	68
VI. Obrigkeiten haben ihre besten Zeiten hinter sich: Regierungskunst wird zur Verhandlungskunst	85
VII. Grenzen werden porös – Netzwerke entfalten Wirkung	109
VIII. Arbeit macht Sinn	145
IX. Der Mensch lebt nicht vom Brot allein – er braucht auch Spiele	167

X. Das Soziale gehört auf den Markt, aber auch in die Märkte	181
XI. Wer entscheidet eigentlich, was gut ist?	219
XII. Die Reformation des Privaten	231
XIII. Alles wird gut – offen bleibt, um welchen Preis	245
Dank	250
Literatur	253